

Petition: Deutschland darf die Aufklärung von Kriegsverbrechen in Israel und Palästina nicht behindern!

Bundeskanzleramt Bundeskanzlerin Angela Merkel Willy-Brandt-Straße 1 10557 Berlin	Außenminister Heiko Maas Auswärtiges Amt 11013 Berlin
---	--

Februar/März 2020

Der Internationale Strafgerichtshof (ICC) hat auf Antrag Palästinas entschieden, dass Menschenrechtsverletzungen in Israel und Palästina vom ICC untersucht werden sollen. Die deutsche Regierung hat sich der israelischen Position angeschlossen, dass der ICC keine Zuständigkeit für die besetzten Gebiete habe. Damit verhindert die deutsche Regierung die Aufklärung möglicher Kriegsverbrechen sowohl Israels wie Palästinas und weicht von ihrer langjährigen Position der Unterstützung des Völkerrechts und der Menschenrechte ab. Somit bekommen die Opfer möglicher Kriegsverbrechen keine Stimme und die Täter gehen straflos aus.

Es darf keine Straflosigkeit von Kriegsverbrechen geben, nirgendwo auf der Welt, unabhängig von der Frage, ob man Palästina als Staat anerkennt, und auch unabhängig von der Frage ob Staaten (wie Israel und die USA) den Internationalen Strafgerichtshof nicht anerkennen.

Ich fordere die Bundesregierung auf, ihre Zweifel an der Zuständigkeit des Internationalen Strafgerichtshofs (ICC) zurückzunehmen und eine unabhängige Untersuchung von Kriegsverbrechen in Israel und Palästina zuzulassen. Es darf keine Immunität für Kriegsverbrechen geben, nirgendwo auf der Welt, und unabhängig von der Frage, ob Palästina ein Staat ist oder nicht.

NAME. VORNAME	ANSCHRIFT	UNTERSCHRIFT
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		

Die Adressen werden nur im Sinne der Petition genutzt und nicht an Dritte weitergegeben.